



Arbeitsgemeinschaft für Keramik in der Zahnheilkunde

NEWSLETTER

Arbeitsgemeinschaft für Keramik
in der Zahnheilkunde e. V.
Postfach 11 60
76308 Malsch

www.ag-keramik.de
info@ag-keramik.de

Tel 0721 9452929
Fax 0721 9452030



Amtsgericht Mannheim
VR 360754

Vorstandsvorsitzender

Dr. Bernd Reiss

Stellvertreter

Jordi Belart

Wissenschaftlicher Beirat

Prof. Dr. Florian Beuer
Prof. Dr. Daniel Edelhoff
Prof. Dr. Roland Frankenberger
Prof. Dr. Petra Gierthmühlen
Prof. Dr. Matthias Kern
Dr. Bernd Reiss
Prof. Dr. Martin Rosentritt

Kuratorium

- **AG Keramik Symposium 2024**
Programmorschau - **Frühbucherrabatt**
- **Forschungspreis / Videopreis 2024**
Einreichungsfrist endet zum 30.06.
- **Unser Studentipp**
Hybridmaterialien: Vergleich additive u.
subtraktive CAD/CAM-Fertigung
- **Unser Keramik-Handbuch**
Vollkeramische Therapiekonzepte

Zur besseren Lesbarkeit wenden wir das generische Maskulinum an, das sich zugleich auf die männliche, die weibliche und andere Geschlechteridentitäten bezieht.

Einladung nach Dresden – 25 Jahre AG Keramik Jahrestagung auf dem DGI Kongress „Risiken. Misserfolge. Lerngeschenke“



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

25 Jahre AG Keramik: Wir freuen uns und sind sehr stolz, dieses Jubiläum im Rahmen des DGI Kongresses begehen zu können. Es braucht Erfahrung und Expertise, um Risiken erkennen und Misserfolge vermeiden zu können.

Neue digitale Verfahren in der Diagnostik reichen dafür nicht aus, erst die Therapie und die Verlaufskontrolle decken auf.

Was bestimmt nach der Diagnose das Spektrum der Therapie? Sind es die Kenntnisse und Fähigkeiten des Behandlers, die finanziellen Möglichkeiten des Patienten, die Ausstattung der Praxis, die Möglichkeiten digitaler Technologien, neue Materialien oder ist es gerade die Berücksichtigung der Komplexität dieses Geflechtes, die die zahnÄRZTLICHE Kunst ausmacht?

Die AG Keramik bietet seit einem Vierteljahrhundert Unterstützung durch die Expertise ihres wissenschaftlichen Beirates, die Erfahrung der praktizierenden Zahnärzte, die Fertigkeiten der Zahntechniker und die Unterstützung eines Kuratoriums der führenden Keramikhersteller.

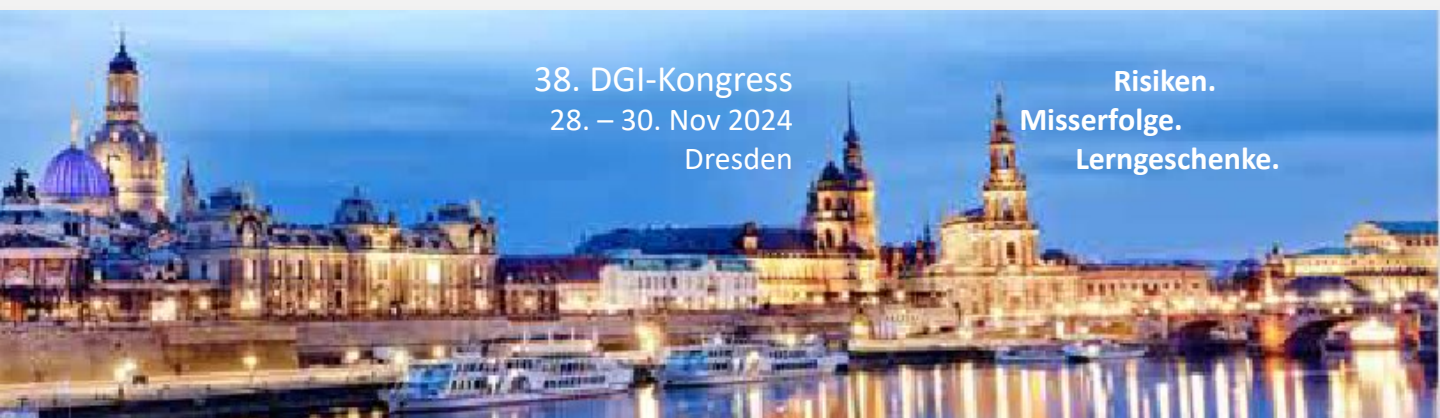
Misserfolge nicht unter den Teppich zu kehren, sondern sie als Chance zu nutzen, um Risiken zu minimieren, war von Anfang an unsere Mission:

Die Ceramic Success Analysis beleuchtet das klinische Ergebnis von mehr als 14.000 vollkeramischen Restaurationen über einen Zeitraum von bis zu 25 Jahren, und nicht alle waren ein Erfolg. Dank des Studienaufbaus erschließen sich die Risiken. Sie zu erkennen und zu reduzieren, aus unseren Fehlern zu lernen, um eigene Misserfolge zu vermeiden, ist vielleicht auch ein kleines Jubiläumsgeschenk.

Dank an die DGI für die Chance, in Präsenz all diese Nuancen durch das Programm und den persönlichen Austausch zu „erleben“. Über den Tellerrand hinauszuschauen ist sehr hilfreich: Alternativen zu kennen vergrößert die Kompetenz.

Feiern Sie mit, seien Sie dabei, wir freuen uns auf Sie und den anregenden Austausch zwischen Keramik und Implantologie.

[Programm der AG Keramik und Teilnehmergebühren](#)



38. DGI-Kongress
28. – 30. Nov 2024
Dresden

Risiken.
Misserfolge.
Lerngeschenke.



AG Keramik Symposium 2024

Programmorschau – **Frühbucherrabatt für Mitglieder**

25 Jahre AG Keramik

Jahrestagung auf dem DGI-Kongress

Samstag, 30. Nov. Forum der AG Keramik

11:00 – 12:00 Uhr **Unser keramisches Konzept auf Implantaten**
Florian Beuer (Berlin), Andreas Kunz (Berlin)

12:00 - 12:30 Uhr **Vorstellung des Forschungspreises und Präsentation der Videopreise der AG Keramik**
Bernd Reiss (Malsch)

13:30 - 14:30 Uhr **Die charmante Implantat-Alternative?! Adhäsiv befestigte Zirkonoxydkeramik im Front und Seitenzahnbereich**
Matthias Kern (Kiel)

14:30 - 15:00 Uhr **Vollkeramik in der Implantatprothetik – Was ist reif für die Praxis?**
Stefan Wolfart (Aachen), Lukas Waltenberger (Aachen)

[Komplettes Programm](#) ⇒ [Alle Details rund um den Kongress](#) ⇒ [Anmeldung über DGI](#)

Teilnehmergebühr 29. - 30.11. (Fr + Sa) Forum der AG Keramik inklusive DGI-Kongress

Nichtmitglieder bis 30. September 749 €, ab 01. Oktober 904 €
Studierende 99 €

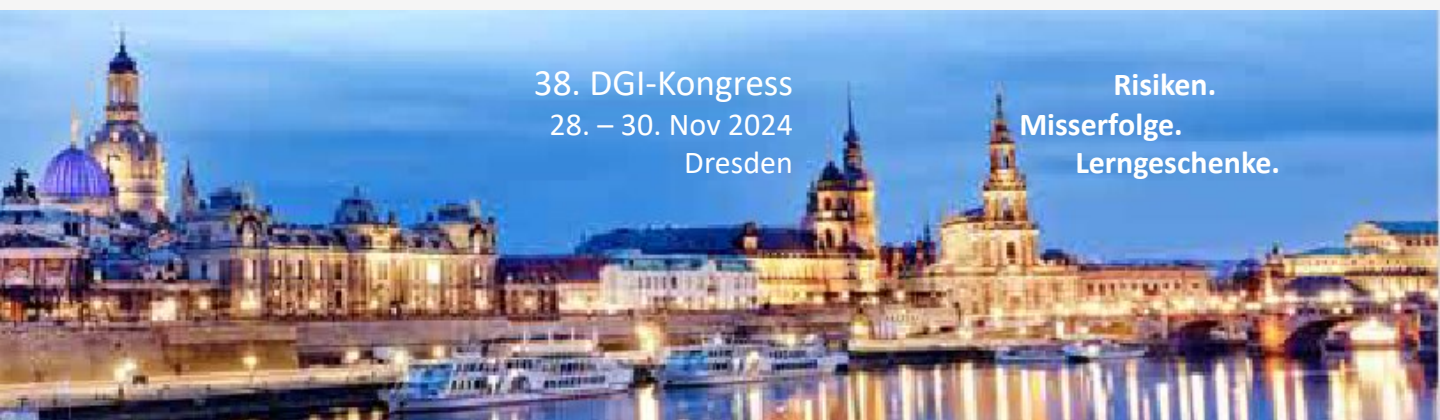
Mitglieder AG Keramik **Frühbucherrabatt:** bis 06. Juli 499 €
bis 30. September 599 €, ab 01. Oktober 754 €

30.11. (Sa) Forum der AG Keramik

379 € Tagespreis

28.11. (Do) Workshops separat buchbar (DGI Kongress/Sponsoren)

Gebühr: umsatzsteuerfrei gemäß §4 Ziff. 22 UstG., beinhaltet den Besuch der Foren und der Implant expo® sowie Kaffee- und Mittagsimbiss



38. DGI-Kongress
28. – 30. Nov 2024
Dresden

Risiken.
Misserfolge.
Lerngeschenke.

Kontakt: Frau Andrea Adrian

Sekretariat AG Keramik, Tel. 0721 9452929 oder per [E-Mail](#)

[Inhaltsverzeichnis](#)

Hochdotierte Preise für herausragende Leistungen!

Unsere Auszeichnungen fördern Forschung und Praxis rund um den Einsatz moderner keramischer und keramikdotierter Werkstoffe.

Beide Preise werden traditionell auf der Jahrestagung verliehen und sind mit insgesamt 11.000 Euro dotiert.



Preisträger AG Keramik 2023

Machen Sie mit – wir freuen uns auf Ihren Beitrag

Forschungspreis der AG Keramik

Dotierung: 5.000 Euro

Mit unserem Forschungspreis zeichnen wir wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet **dentaler Keramiken und hybrider Werkstoffe** aus.

Im Rahmen des Themas werden theoretische, klinische und materialtechnische Untersuchungen angenommen, die auch die zahntechnische Ausführung im Dentallabor einbeziehen. Ferner werden klinische Arbeiten geschätzt, die sich mit der computer-gestützten Fertigung und Eingliederung von keramischen Kronen, Brücken und Implantat-Suprakonstruktionen befassen.

Angesprochen sind Zahnärzte und Wissenschaftler aus der Zahnmedizin, Fachleute für Werkstoffe und Zahntechniker sowie Teammitglieder interdisziplinärer Arbeitsgruppen.

[Infos zum Forschungspreis](#)

[Die bisherigen Preisträger seit 2001](#)

Videopreis

»Ihr Video mit Tipps und Tricks rund um keramische Zahnversorgungen«

Dotierung: 3.000 Euro 1. Platz

2.000 Euro 2. Platz

1.000 Euro 3. Platz

"Tipps & Tricks" bei der dentalen Restauration mit **keramischen oder Hybrid-Werkstoffen**.

Haben Sie einen Kollegentipp?

Praxisrelevante und innovative Kurzfilme von ca. 3 min. rund um die keramische Zahnversorgung gedreht in Zahnarztpraxen, Kliniken, Dentallabors oder von interdisziplinären Teams. Die detaillierte Präsentation einzelner Arbeitsschritte mit den Tipps von Experten kann sowohl aus dem zahnmedizinischen als auch dem zahntechnischen Bereich kommen. Wünschenswert ist eine kommentierte Version.

Teilnehmen können Zahnärzte, Zahntechniker sowie Experten aus der Dentalbranche.

[Infos zum Videopreis](#)

[Die bisherigen prämierten Beiträge seit 2013](#)

Kontakt: Frau Andrea Adrian

Sekretariat AG Keramik, Tel. 0721 9452929 oder per [E-Mail](#)

[Inhaltsverzeichnis](#)

Mikrostrukturelle Untersuchung von hybriden CAD/CAM-Zahnersatzmaterialien mittels Mikro-CT und SEM (Mai 2024)

Zielsetzung

In den letzten Jahren kamen immer mehr fräsbare CAD/CAM-Hybridwerkstoffe auf den Dentalmarkt. Darüber hinaus wurden neue Hybridwerkstoffe für die additive Fertigung (AM) in der digitalen Zahnmedizin immer attraktiver. Studien über Materialmikrostrukturen per Mikro-Computertomographie (μ -CT) in Kombination mit der Rasterelektronenmikroskopie (SEM) sind bisher nur in geringem Umfang verfügbar.

Methode

In die vorliegende Studie wurden ein 3D druckbares CAD/CAM Hybridmaterial (VarseoSmile Crown plus), zwei CAD/CAM fräsbare Hybridmaterialien (Vita Enamic; Voco Grandio) sowie ein direktes Kompositmaterial (Ceram.x duo) einbezogen. Aus jedem Material wurden zylindrische Proben mit einem Durchmesser von 2 mm hergestellt und mittels μ -CT mit Synchrotronstrahlung bei einer Voxelgröße von 0,65 μ m untersucht. Verschiedene Proben aus denselben Werkstoffen wurden im REM untersucht.

Ergebnisse

Das CAD/CAM-druckbare Hybridmaterial wies einige Agglomerationen und eine unregelmäßigere Verteilung der Füllstoffe auf, sowie eine sichtbare geschichtete Makrostruktur und einige kugelförmige Poren, die sich auf den Druckprozess zurückführen lassen. Die CAD/CAM fräsbaren Hybridmaterialien zeigten eine homogenere Verteilung der Keramikpartikel. Das direkte Kompositmaterial wies aufgrund der manuellen Bearbeitung zahlreiche Luftblasen und mikrostrukturelle Unregelmäßigkeiten auf.

Fazit

Nach der μ -CT-Auswertung der vorliegenden Studie kann davon ausgegangen werden, dass sich das CAD/CAM-druckbare Hybridmaterial hinsichtlich der Füllstoffverteilung zwischen den CAD/CAM-fräsbaren Hybridmaterialien und dem direkten Kompositmaterial einordnen lässt. Es konnte gezeigt werden, dass die μ -CT- und REM-Bildgebung wertvolle Werkzeuge sind, um die Mikrostruktur der Werkstoffe und ihre damit verbundenen mechanischen Eigenschaften zu verstehen.

Microstructural investigation of hybrid CAD/CAM restorative dental materials by micro-CT and SEM (May 2024)

Elisabeth Prause, Jeremias Hey, Florian Beuer, Jamila Yassine, Bernhard Hesse, Timm Weitkamp, Javier Gerber, Franziska Schmidt,

In: Dental Materials 40(12); DOI: 10.1016/j.dental.2024.04.006; LicenseCC BY 4.0

<https://www.researchgate.net/publication/380434172> [Microstructural investigation of hybrid CAD/CAM restorative dental materials by micro-CT and SEM](#)

Vollkeramische Therapiekonzepte

Nachfolger des Bestsellers „Vollkeramik auf einen Blick“

Das Keramik-Handbuch ist mit seiner Erstausgabe 2006 zu einem internationalen Standardwerk etabliert und zählt bis heute mit insgesamt über 82.000 Exemplaren zu einer der meistverbreiteten Publikationen in der Zahnmedizin.

Für die Neuauflage „Vollkeramische Therapiekonzepte“ wurde das Handbuch komplett überarbeitet und um neue Themenbereiche zu aktuellen Anwendungen erweitert.



1. Auflage Deutsch, März 2023

ISBN 978-3-9817012-4-1

Format 21 x 21 cm

Hardcover, 255 Seiten,

Preis: 69,90 Euro inkl. MwSt.

zzgl. Versandkosten

[Link Online-Bestellung AG Keramik](#)

oder über den Fachbuchhandel

Autoren: Prof. Dr. Matthias **Kern**, PD. Dr. M. Oliver **Ahlers**, Prof. Dr. Florian **Beuer**, Prof. Dr. Daniel **Edelhoff**, Prof. Dr. Roland **Frankenberger**, Prof. Dr. Petra C. **Gierthmühlen**, Prof. Dr. Jan-Frederik **Güth**, Prof. Dr. Ralph-Joachim **Kohal**, Dr. Bernd **Reiss**, Prof. Dr.-Ing. Martin **Rosentritt** sowie **weitere Experten**.

Prof. Christoph Hämmerle, Zürich, schreibt in seiner Rezension, das Kompendium werde "in der Breite der Information, der klinischen Relevanz und ganz allgemein der Qualität des Inhaltes dem Anspruch eines Standardwerkes für alle in der restaurativen Zahnmedizin tätigen Berufsgruppen vollumfänglich gerecht".

Prof. Jörg Rudolf Strub, Freiburg, spricht eine Empfehlung aus: "Das Keramikhandbuch kann vorbehaltlos Studenten, Zahnärzten und Zahntechnikern empfohlen werden. Es beinhaltet den Stand der Forschung und Klinik von Keramik in der modernen Zahnmedizin - ergänzt durch die wichtigsten Literaturzitate."

Prof. Anja Liebermann, Universität Köln, nutzt „Vollkeramische Therapiekonzepte“ bereits zu Lehrzwecken und findet, das Buch biete "durch die klare Strukturierung der Inhalte und die anschauliche Ergänzung mit zahlreichen Bildern zu verschiedenen Behandlungsabläufen eine hervorragende Übersicht über die klinischen Anwendungsbereiche der dentalen Keramiken".

Dr. Maria Di Gregorio-Schininà, Universität Köln, lobt die inhaltliche Breite und Tiefe des Handbuchs: "Das Expertenteam hat alle Facetten und neuesten werkstoffkundlichen Aspekte der dentalen Keramiken zusammengefasst und setzt mit der Neuauflage eine wissenschaftlich fundierte Buchreihe mit praxisnahem Bezug fort."

Kontakt: Frau Andrea Adrian

Sekretariat AG Keramik, Tel. 0721 9452929 oder per [E-Mail](#)

[Inhaltsverzeichnis](#)



AG Keramik

Arbeitsgemeinschaft für Keramik in der Zahnheilkunde e.V.
Society for Dental Ceramics (SDC)
Association pour la Céramique Dentaire (ACD)

Geschäftsstelle/Head Office:

Postfach 11 60
76308 Malsch
Tel. 0721 9452929
info@ag-keramik.de
www.ag-keramik.de

Kuratorium:

CHEMICHL
DENTSPY SIRONA
IVOCLAR
VITA

Schriftführung & Medienbetreuung/Media Relations:

Dr. Caroline Gommel
Tel. 06257 9994930
caroline.gommel@dokolea.de

Die Arbeitsgemeinschaft für Keramik in der Zahnheilkunde e. V. (AG Keramik) ist eine wissenschaftlich tätige Arbeitsgemeinschaft, getragen von Zahnärzten, Wissenschaftlern, Werkstoffexperten, Zahntechnikern und den Kuratoriumsmitgliedern. Die AG Keramik bietet niedergelassenen Zahnärzten, Hochschullehrern, Wissenschaftlern, leitenden Mitarbeitern in Dentallabors und Vertretern der Industrie eine Plattform mit dem Ziel, die therapeutischen und technischen Möglichkeiten von Dentalkeramiken objektiv zu eruieren, ihre Verbreitung in der Zahnmedizin zu fördern und zum Nutzen des Patienten kompetent einzusetzen.

Wissenschaftlicher Beirat der AG Keramik

Scientific Board
Comité consultatif scientifique

Prof. Dr. Florian Beuer, Charité Berlin – Prof. Dr. Daniel Edelhoff, München – Prof. Dr. Roland Frankenberger, Marburg – Prof. Dr. Petra Gierthmühlen, Düsseldorf – Prof. Dr. Matthias Kern, Kiel – Dr. Bernd Reiss, Malsch – Prof. Dr. Dipl.-Ing. (FH) Martin Rosentritt, Regensburg

Internationale Kooperationspartner

International Partner
Partenaires internationaux

Prof. Dr. Claude Archien, Université Henri Poincaré, Nancy – Prof. Dr. Gerwin Arnetz J, Universität Graz - Prof. Dr. Michael Behr, Universität Regensburg – Prof. Dr. Claus Peter Ernst, Universität Mainz – Prof. Dr. Bernd Kordaß, Universität Greifswald - Prof. Dr. Dr. Albert Mehl, Universität Zürich – Prof. Dr. Peter Pospiech – Prof. Dr. Lothar Pröbster, Tübingen/Wiesbaden - Prof. Dr. Ariel J. Raigrodski, University of Washington, Seattle – Prof. Dr. Sven Reich, RWTH Aachen - Prof. Dr. Howard E. Strassler, University of Maryland, Baltimore – Prof. Dr. Van P. Thompson, King's College London Dental Institute - Prof. Dr. Stefan Wolfart, RWTH Aachen – Prof. Dr. Masao Yamazaki, Clinical Dental Society, Tokyo – Prof. Dr. Ulrich Lohbauer, Universität Erlangen – Assoc. Prof. Dr. Susanne Scherrer, Universität Genf – Dr. Uwe Blunck, Charité Berlin – Dr. Jan Hajtő, München

[Inhaltsverzeichnis](#)

Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr empfangen möchten,
können Sie diesen [hier](#) abbestellen.